



## Kontaktbrief 2017

### **An die Lehrkräfte im Fach Sport** über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in diesem Jahr möchte ich Ihnen mit dem Kontaktbrief wieder einige Informationen zum Fach Sport zukommen lassen. Ich möchte Sie bitten, diese an die Fachkolleginnen und -kollegen möglichst in der ersten Fachsitzung des Schuljahres weiterzugeben.

### **LehrplanPLUS**

Im Schuljahr 2016/17 haben die Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer aller Fächer in schulinternen Lehrerfortbildungen die Mitglieder ihrer Fachschaften in den LehrplanPLUS eingeführt. Damit wurde ein weiterer wesentlicher Schritt zur Implementierung des LehrplanPLUS vollzogen, auf dessen kompetenzorientierter Grundkonzeption auch die geplante Einführung eines grundständigen neunjährigen Gymnasiums in Bayern beruhen wird. Der LehrplanPLUS für Jgst. 5 tritt im Schuljahr 2017/18 unverändert in Kraft.

Basierend auf den Erfahrungen und Rückmeldungen der bisherigen Fortbildungsveranstaltungen möchte ich auf einige zentrale Neuerungen neben der grundsätzlichen Kompetenzorientierung im Fachlehrplan Sport in der Jgst. 5 hinweisen: Charakteristisch für diese Jgst. ist der von der Grundschule gewohnte spielerische Zugang zu den grundlegenden Bewegungen der einzelnen sportlichen Handlungsfelder. Leistungsbezogene Aspekte ergänzen diesen im Fortschritt des Schuljahres. So sollte z. B. im sportlichen Handlungsfeld „Laufen, Werfen, Springen / Leichtathletik“ der Schwerpunkt auf spielerischen Elementen wie Fang- und Laufspielen, Springen über Hindernisse oder Weit- und Zielwürfen mit unterschiedlichen Gegenständen liegen.

Gerade auch für die im Lernbereich „Gesundheit und Fitness“ verbindlich vorgesehene Bewältigung einer 15-minütigen Ausdauerleistung erscheint es überaus sinnvoll, diese möglichst spielerisch umzusetzen. Im Sinne der vom Lehrplan intendierten Vernetzung der Lernbereiche eignen sich dafür z. B. ein Orientierungslauf, ein Rasenbiathlon mit Bällen oder ein spielerisches Schwimmen im Team.

Im sportlichen Handlungsfeld „Spielen und Wetteifern mit und ohne Ball / Kleine Spiele und Sportspiele“ steht die Entwicklung einer allgemeinen Spielfähigkeit im Zentrum der Jgst. 5. Die grundlegende Idee der allgemeinen Spielfähigkeit ist, dass statt einer frühen Festlegung auf eine Ballsportart und damit verbunden das Üben spezifischer Fertigkeiten und Fähigkeiten die Kinder vielseitige Bewegungserfahrungen sammeln. Dadurch können sie sportartübergreifende Fähigkeiten wie Ballgefühl und Antizipationsfähigkeit verbessern. Hier soll besonderes Augenmerk darauf gelegt werden, dass in den verschiedenen Sportarten taktische, technische und koordinative Basiskompetenzen in sehr ähnlicher Form bestehen (z. B. Freilaufen, Anbieten, Passen). Dies soll den Schülerinnen und Schülern das Erlernen von Unbekanntem durch bewusstes Nutzen der bekannten Strukturen erleichtern.

### **Kompetenzorientierte Leistungserhebungen**

Mit einem kompetenzorientierten Unterricht eng verbunden ist die Weiterentwicklung der bestehenden Leistungserhebungen. Empfehlungen und konkrete Beispiele für kompetenzorientierte Prüfungsaufgaben sind ab September im Serviceteil zum LehrplanPLUS oder unter der Rubrik Sport auf der ISB-Homepage zu finden (<http://www.isb.bayern.de/gymnasium/faecher/kunst-musik-sport/sport/>).

## MEBIS - Lernplattform

Der Einsatz digitaler Medien kann auch im Sportunterricht sinnvoll sein. Grundsätzlich sollte jedoch dadurch die Bewegungszeit der Kinder nicht eingeschränkt werden. Ein Beispiel für eine kompetenzorientierte Arbeitsweise unter Einsatz digitaler Medien im Sportunterricht findet sich in dem auf der Lernplattform (<https://www.mebis.bayern.de/>) unter teachSHARE bereitgestellten Kurs „Check it out“. Der persönliche MEBIS-Login ist dazu erforderlich. In dem Kurs überprüft eine Schülergruppe jeweils einen der auf Video präsentierten sportlichen Tricks aus dem Bereich der Bewegungskünste bzw. aus dem Bereich der Ballbehandlung auf seine Umsetzbarkeit hin.

## Informationen zur staatlichen Lehrerfortbildung

Die staatliche Lehrerfortbildung bietet auch im Schuljahr 2017/18 wieder eine Reihe von Fort- und Weiterbildungen zu unterschiedlichen Sportarten und Themen an. Themenschwerpunkte wie Inklusion und Integration werden in zahlreichen Angeboten berücksichtigt und fließen auch in sportartspezifische Lehrgänge ein. Diese werden im Schuljahr 2017/18 in den Sportarten Fußball, Handball, Leichtathletik, Basketball, Turnen, Tanz, Badminton, Schwimmen, Tischtennis und Radsport angeboten. Darüber hinaus finden sich in der zweiten Jahreshälfte 2017 zwei weitere neue Lehrgänge im Angebot der staatlichen Lehrerfortbildung für den Sportunterricht:

- Die Fortbildung „Sicherheit im Sportklettern – ab Jgst. 5“ richtet sich an Lehrkräfte mit der Unterrichtsberechtigung im Fach Sport, die bereits über eine Qualifikation für das Sportklettern in der Schule verfügen, und gibt diesen die Möglichkeit, sich im Umgang mit neuen Sicherungsgeräten und aktuellen Sicherungstechniken zu schulen.
- Die Fortbildung „Akrobatik – sicher und kreativ gestalten – ab Jgst. 5“ (Bewegungskünste Modul A) greift gezielt neue Inhalte des kompetenzorientierten LehrplanPLUS auf. Im Rahmen dieses Lehrgangs findet für Kolleginnen und Kollegen, die eine Weiterbildung „Bewegungskünste“ anstreben, eine Sichtung in allen drei Teilbereichen (Akrobatik, Jonglage und Äquilibristik) der Bewegungskünste statt. Zum Erhalt der Weiterbildungsbescheinigung ist der erfolgreiche Abschluss von Modul A und Modul B (Jonglage und Äquilibristik; vsl. im Jahr 2018) nötig.

Alle Lehrgänge der staatlichen Lehrerfortbildung werden mit erfahrenen und hochqualifizierten Referententeams aus Schule und Verein entwickelt. Besondere Bedeutung kommt dabei der Berücksichtigung schulspezifischer Belange zu wie z. B. Turnhallenbelegung, zur Verfügung stehenden Sportgeräte, Gruppengrößen sowie unterschiedliche Jahrgangsstufen bei der Auswahl der Übungs- und Spielformen. Außerdem stellt die systematische lehrgangsbegleitende schriftliche Evaluation aller Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen durch die teilnehmenden Lehrkräfte und Referenten eine tragende Säule der Qualitätssicherung in der der staatlichen Lehrerfortbildung für den Sportunterricht dar. Dass durch dieses Vorgehen die Qualität der staatlichen Lehrerfortbildung für den Sportunterricht und die Weiterentwicklung des Fortbildungsprogramms sichergestellt werden kann, zeigen die Auswertungen, die das hohe Niveau der staatlichen Lehrerfortbildung für den Sportunterricht bestätigen.

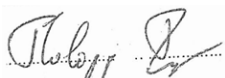
Alle aktuell angebotenen Lehrgänge sowie weitere Informationen zur staatlichen Lehrerfortbildung für den Sportunterricht und den weiteren Sachgebieten der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport sind eingestellt unter [www.laspo.de](http://www.laspo.de).

## Gymnasium 2020

Das Portal „Gymnasium 2020“ ([www.gymnasium2020.bayern.de](http://www.gymnasium2020.bayern.de)) enthält nun auch den Bereich Fachbetreuung mit hilfreichen Handlungsmodellen, wie z. B. Respizienzbögen, Mitwirkung im Beschwerdefall oder Führen schwieriger Gespräche sowie den Bereich „Das Einsatzjahr in der Seminausbildung“, der wichtige Informationen für Betreuungslehrkräfte enthält.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.



Philipp Rieger, StD, Referent für Sport